

Patientin

Nachname
Vorname
Geburtsdatum
ID

Die differenzierte Sonografie im zweiten Trimenon dient der Untersuchung von fetaler Anatomie, Morphologie und Funktion der Organsysteme. Mittels Dopplersonografie werden die fetale, plazentare und maternale Hämodynamik beurteilt. Ziel ist die Dokumentation einer unauffälligen Entwicklung, aber auch das Erkennen von Risiken und auffälligen Befunden. Diese können sowohl Hinweise auf eine pathologische Entwicklung der Schwangerschaft, Fehlbildungen sowie genetische Erkrankungen des Feten anzeigen.

Einwilligung der Patientin

Im Sinne des Gendiagnostik-Gesetzes (§ 3) ist vorgeburtliche differenzierten Sonografie eine Untersuchung des Embryos oder Fötus, mit der die Wahrscheinlichkeit für das Vorliegen bestimmter genetischer Eigenschaften mit Bedeutung für eine Erkrankung oder gesundheitliche Störung des Embryos oder Fötus ermittelt werden soll.

Über Wesen, Bedeutung und Tragweite der vorgeburtlichen differenzierten Sonografie wurde ich von der/dem verantwortlichen Ärztin/Arzt ausführlich aufgeklärt.

Den Befundbericht und ausgewählte Bilder sollen folgende Personen erhalten:

ich selbst: Ja Nein

und mein/e Frauenärztin/-arzt:

und ggf. weitere Ärzte:

Ich bin mit der Speicherung meiner Daten und Befunde über die 10-Jahresfrist hinaus einverstanden. Ja Nein

Ich bin damit einverstanden, dass die Bilder, Daten etc. in anonymisierter Form für die Rezertifizierung bei FMF und DEGUM, interne Audits sowie für wissenschaftliche Arbeiten (Publikationen, Vorträge Vorlesungen auf Kongressen sowie im Rahmen der universitären Lehrtätigkeit und zu Ausbildungszwecken) verwendet werden. Ja Nein

Ich verzichte auf eine Kopie dieser Einwilligungserklärung. Ja Nein

Ärztliche Dokumentation zur Aufklärung:

Datum	Unterschrift der Patientin/des gesetzlichen Vertreters	Unterschrift der Ärztin/Arzt die/der das Aufklärungsgespräch geführt hat
	X	X